

TUSCH

THEATER UND SCHULE BERLIN

TUSCH macht Schülerinnen und Schüler aller Schulstufen und Schulformen neugierig auf:

- Theater sehen und Theater spielen
- die Theater unserer Stadt als Kulturort und Kunstform
- ein Medium, das sich jenseits von Film, Fernsehen und Computer als Kunstform der unmittelbaren Begegnung und Kommunikation versteht

TUSCH stiftet junge Menschen an zu:

- Teilhabe am kulturellen Leben der Stadt Berlin
- aktiver Auseinandersetzung mit der Theaterkunst
- offenem Umgang mit traditionellen und experimentellen künstlerischen Formen
- eigener theatraler Erprobung gemeinsam mit Theaterprofis

TUSCH öffnet die Berliner Bühnen für:

- theaterästhetische und thematische Impulse junger Menschen
- besondere Akzente der Kinder- und Jugendkultur

Theater und Schulen in Berlin realisieren mit **TUSCH** seit 14 Jahren innovative und gleichberechtigte Formen der künstlerisch-pädagogischen Kooperation der kulturellen Bildung. Über 40.000 Schüler/innen haben in dieser Zeit in den TUSCH-Partnerschaften und auf der TUSCH-Festwoche ihr persönliches Theatererlebnis gefunden, gestaltet und vorangebracht.

Schüler/innen erkunden das Theater –
Theaterkünstler/innen die Schulen.

Kontakt:
TUSCH Berlin
Projektbüro im Podewil
Klosterstr. 68-70
10179 Berlin
Tel: (030) 247 49 -852 und -856
Fax: (030) 247 49 710
Mail: info@tusich-berlin.de
www.tusich-berlin.de



TUSCH BERLIN...

ist ein Projekt des JugendKulturService, einer gemeinnützigen GmbH des Berliner Jugendclub e.V., gefördert von der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Projektleitung Katrin Behrens & Ursula Jenni
Schirmherrschaft Klaus Wowereit,
Regierender Bürgermeister von Berlin



Fotos: Gianmarco Bresadola | Stand: November 2011



TUSCH

THEATER UND SCHULE BERLIN

PARTNERSCHAFTEN ZWISCHEN BERLINER BÜHNEN UND SCHULEN

tusich
theater und schule
partnerschaften in berlin

WAS IST TUSCH?



TUSCH ist ein Netzwerk der Kulturellen Bildung. 140 Berliner Schulen und über 40 Berliner Theater waren und sind bei TUSCH aktiv. TUSCH initiiert dreijährige Partnerschaften zwischen den Schulen und Theatern und unterstützt diese inhaltlich, organisatorisch, finanziell und durch eine fundierte Prozessbegleitung. Innerhalb des Netzwerks wird ein Informations- und Erfahrungsaustausch angeregt und damit Impulse zur kontinuierlichen Entwicklung und Verbesserung der Kooperationen gegeben.

TUSCH ermöglicht einen lebendigen Austausch zwischen Schülern/innen und Theaterschaffenden. Über den unmittelbaren Kontakt zwischen einer Schule und einem Theater lernen die Jugendlichen den Theaterbetrieb in seiner ganzen Vielfalt kennen. Sie gewinnen Einblicke in das konkrete Bühnengeschehen, in Inszenierungsvorgänge und die dramaturgischen Vorarbeiten, in die handwerklich-technischen Bereiche, die Öffentlichkeitsarbeit und in Organisationsvorgänge.

TUSCH ermöglicht den Schülern/innen, ihren persönlichen Bezug zur Kunstform Theater auszubauen, durch Begegnung und Spiel und durch Erkundung der Theaterhäuser. Die langfristige Kooperation zwischen Theater und Schule lädt sie ein, verschiedene Zugänge zum Theater persönlich zu erleben und so gestaltend und rezipierend neue Welt- und Selbstsichten zu entwickeln.

TUSCH leistet einen bedeutenden Beitrag zur kulturellen Bildung, indem es das Medium Theater intensiv und nachhaltig in den Schulen verankert und Kunst und Kultur als immanente Bausteine einer umfassenden Bildung fördert. Kunstrezeption und kreative Fähigkeiten werden geschult und fördern die Teilhabe junger Menschen am kulturellen Leben der Stadt.

TUSCH eröffnet den Berliner Bühnen qualitative und nachhaltige Begegnungen mit jungen Menschen und deren Weltsichten, Interessen und Erfahrungen, aus denen aufregende künstlerische Impulse für die Spielplangestaltung und Inszenierungsprozesse erwachsen können.

TUSCH PROGRAMM

PARTNERSCHAFTEN

Im Zentrum steht die dreijährige Partnerschaft zwischen jeweils einer Schule und einem Theater, deren gemeinsame, vielfältige und intensive Partnerschafts-Vorhaben den Kern der TUSCH-Idee bilden.

TUSCH FESTWOCHE

Ein jährliches Theaterfestival im März bildet den Höhepunkt des TUSCH-Jahres: Eine Woche lang werden künstlerische Ergebnisse aus 40 Partnerschaftsprojekten im Podewils'schen Palais in Berlin-Mitte präsentiert – rund 1.000 Schüler/innen sind vom 15. bis 22. März 2012 aktiv dabei!

KOOPERATIONSKULTUR & PROZESSBEGLEITUNG

TUSCH-Partnerschaften eröffnen neue Spiel- und Möglichkeitsräume für Schüler und Schülerinnen. Um hier die verschiedenartigen Perspektiven und Potenziale der Akteure/innen aus Schule und Theater erfolgreich zu verbinden, unterstützt TUSCH die Zusammenarbeit durch Austausch und Fortbildung im Rahmen des Programms „Kooperationskultur“ im ersten TUSCH-Jahr und durch eine fachlich versierte Prozessbegleitung sowie weitere Tandem-Fortbildungen über die ganze Zeit der TUSCH-Partnerschaft hinweg. Fachlichen Kompetenzen und Fertigkeiten zur Bewältigung der Herausforderung kreativer Zusammenarbeit werden geschult und fließen so direkt in die künstlerisch-pädagogische Arbeit mit den Schülern/innen ein.

TUSCH THEATER WERKSTÄTTEN

TUSCH veranstaltet 2-tägige Theaterwerkstätten für Schüler/innen der Grundschule und Sek I unter Leitung von erfahrenen Schauspielern, Dramaturginnen, Regisseuren oder Bühnenbildnerinnen der TUSCH-Partnerbühnen.

BEWERBUNG für eine TUSCH-Partnerschaft

Jede Berliner Schule, an der sich ein engagiertes Team von Lehrern/innen verschiedener Fachbereiche an einer Partnerschaft mit einem Theater beteiligen möchte, kann sich bewerben.

Bewerbungszeitraum ist vom 15. Januar bis 15. März 2011 für das darauffolgende Schuljahr. Zu dieser Zeit steht auf der TUSCH-Website ein Bewerbungsbogen zum Herunterladen bereit:

www.tusch-berlin.de

Für weitere Informationen und Rückfragen über eine mögliche TUSCH-Partnerschaft steht das TUSCH-Team das ganze Jahr über zur Verfügung.

Tel. (030) 247 49 856/ 852 | bewerbung@tusch-berlin.de

TUSCH – KOOPERATIONSPARTNER 2011/2012

SCHULEN

2. Berufsfachschule für Sozialwesen Pankow
5. Schule Charlottenburg
9. Sekundarschule in der Graefestraße, Kreuzberg
Anna-Seghers-Schule, Adlershof
Aziz-Nesin-Grundschule, Kreuzberg
Bouché-Schule, Treptow
Clara-Grunwald-Grundschule, Kreuzberg
Ellen-Key-Schule, Friedrichshain
Ev. Schule Wilmersdorf
Fichtenberg-Oberschule, Steglitz
Georg-Herwegh-Oberschule, Hermsdorf
Gottfried-Keller-Oberschule, Charlottenburg
Grundschule am Rüdesheimer Platz, Wilmersdorf
Grundschule am Schleipfuhl, Hellersdorf
Grundschule am Teutoburger Platz, Prenzlauer Berg
Gustav-Freytag-Schule, Reinickendorf
Heinrich-Schliemann-Oberschule, Prenzlauer Berg
Lilienthal-Gymnasium, Lichtenfelde
Ludwig-Cauer-Grundschule, Charlottenburg
Max-Beckmann-Schule, Reinickendorf
Max-Planck-Schule, Mitte
Melanchthon-Schule, Hellersdorf
Moser-Schule, Westend
Paul-Braune-Schule, Lichtenfelde
Paul-Dohrmann-Schule, Kreuzberg
Peter-Paul-Rubens-Schule / 8. ISS Tempelhof-Schöneberg
Röntgen-Schule, Alt-Treptow
Rothenburg-Grundschule, Steglitz
Schule am Falkplatz, Prenzlauer Berg
Schule an der Dahme, Köpenick
Schule an der Haveldüne, Wilhelmstadt
Schule an der Wuhlheide, Oberschöneweide
Sekundarschule Skaltzer Straße, Kreuzberg
Sekundarschule Wilmersdorf
Sophie-Charlotte-Oberschule, Charlottenburg
Staatliche Ballettschule Berlin und Schule für Artistik, Prenzlauer Berg
Viktor-Klemperer-Kolleg, Marzahn
Wilhelm-Hauff-Grundschule, Gesundbrunnen



THEATER

Astrid-Lindgren-Bühne im FEZ-Berlin
ATZE Musiktheater
Ballhaus Naunynstraße
bat Studiotheater
Das Weiße Theater
Deutsche Oper Berlin
Deutsches Theater Berlin
Die Gorillas
DOCK 11
English Theatre Berlin
Fliegendes Theater
FriedrichstadtPalast
GRIPS Theater
HEBBEL AM UFER - HAU
HfS Ernst Busch, Abt. Puppenspielkunst
JugendTheaterWerkstatt Spandau
Komische Oper Berlin
MAXIM GORKI THEATER
Neuköllner Oper
Platypus Theater
RambaZamba
SCHAUBUDE BERLIN
Schaubühne am Lehniner Platz
Schlossplatztheater Berlin
Sophiensaele
Staatsballett Berlin – Tanz ist KLASSE!
Staatsoper im Schiller Theater
theater 89
THEATER AN DER PARKAUE
Theater auf der Zitadelle
Theater im Palais
Theater o.N. / Zinnober
THEATER STRAHL
Vaganten Bühne
Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz

